

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



*Wirtschaften
mit globaler
Verantwortung*



Koblenzer Werkstatttage

am 29. und 30. Juni 2021



Unternehmen erfolgreich führen und gleichzeitig globale Nachhaltigkeitsziele im Auge behalten? Die Werkstatttage „Wirtschaften mit globaler Verantwortung“ laden dazu ein, sich mit der Frage zu beschäftigen, wie ein nachhaltiges und faires Wirtschaften global wie regional gelingen kann. In vier digitalen Workshops sowie in der hybrid geplanten Abendveranstaltung in Koblenz geht es um praxisnahe und praktikable Handlungsoptionen für die Unternehmensführung. Lassen Sie sich inspirieren und diskutieren Sie über neue Impulse für eine nachhaltige Wirtschafts- und Gesellschaftsentwicklung!

Die Veranstaltung “Wirtschaften mit globaler Verantwortung” wird von der Außenstelle Mainz von Engagement Global im Rahmen des Programms Entwicklungsbezogene Bildung in Deutschland (EBD) durchgeführt, in Kooperation mit dem ISSO Institut Koblenz.

Wirtschaften mit globaler Verantwortung

Koblenzer Werkstatttage im Überblick

Dienstag, 29. Juni 2021

10:00 – 11:30 Uhr – Workshop, digital

Zusammen. Wirken.
**Aus der Werkstatt der Zusammenarbeit mit der
Wirtschaft**

14:00 – 15:30 Uhr – Workshop, digital

**Wie können Unternehmen strategisch einen Beitrag
zur Erreichung der SDGs leisten?**

Mittwoch, 30. Juni 2021

10:00 – 11:30 Uhr – Workshop, digital

**Global verantwortlich in Rheinland-Pfalz –
menschenrechtliche Sorgfaltsprozesse
im Unternehmen verankern**

14:00 – 15:30 Uhr – Workshop, digital

**Unser Wirtschaften von Morgen:
Interdisziplinäre Zukunftswerkstatt für Studierende**

19:00 Uhr – Abschlussveranstaltung

Live mit limitierten Plätzen in Koblenz
und Livestream für alle!

Global Nachhaltiges Wirtschaften – Verantwortung und Chance zugleich

Keynote von Prof. Dr. Christian Berg
Moderiertes Gespräch mit Expertinnen und Experten
Moderation: Ulrike Nehrbaß, SWR



**Die Anmeldung zu den einzelnen Workshops und zur Abschlussveranstaltung ist ab sofort
möglich. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 23. Juni 2021 per E-Mail an info@isso.de.**

Die Workshops finden digital via Webex statt. Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Teilnahmeplätze sind begrenzt, die Plätze werden nach dem Windhundverfahren vergeben.

Dienstag, 29. Juni 2021

Digitaler Workshop: 10:00 – 11:30 Uhr

Zusammen. Wirken.

Aus der Werkstatt der Zusammenarbeit mit der Wirtschaft

Mit den Business Scouts for Development hat das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) – gemeinsam mit den Industrie- und Handelskammern sowie Verbänden der Wirtschaft – ein Instrument geschaffen, das Brücken schlägt zwischen privatwirtschaftlichen Investitionen und den Zielen der internationalen Entwicklungszusammenarbeit. Mathias Brandt, Business Scout an der IHK Koblenz, zeigt gemeinsam mit dem Unternehmen IMA Sanierungszentren Germersheim, wie Partnerschaft für Nachhaltigkeit konkret entsteht und wirkt.

Referierende:

Mathias Brandt, Business Scout for Development, IHK-Arbeitsgemeinschaft Rheinland-Pfalz
Roland Barnstorf, Geschäftsführer IMA Sanierungszentren Germersheim
Prof. Dr. agr. Clemens Wollny, TH Bingen, Wissenschaftlicher Beirat

Digitaler Workshop: 14:00 – 15:30 Uhr

Wie können Unternehmen strategisch einen Beitrag zur Erreichung der SDGs leisten?

Erhalten Sie einen Überblick zur thematischen Relevanz und dem politischen Hintergrund der globalen Nachhaltigkeitsziele und erfahren Sie mehr über deren Bedeutung für Sie als Unternehmen.

In der Gruppe werden gemeinsam Handlungsoptionen erarbeitet, die eine innovative Unternehmensgestaltung zur Förderung und Umsetzung der global nachhaltigen Entwicklungsziele (Sustainable Development Goals, SDGs) ermöglichen.

Referierende:

Doreen Herrmann, Inhaberin, und Liza Sander, Zukunftsstrategin, **CQC Consulting**

Mittwoch, 30. Juni 2021

Digitaler Workshop: 10:00 – 11:30 Uhr

Global verantwortlich in Rheinland-Pfalz – menschenrechtliche Sorgfaltsprozesse im Unternehmen verankern

Was bedeutet das Sorgfaltspflichtengesetz – bekannter als Lieferkettengesetz – für Unternehmen? Welche internationalen Trends gibt es in diesem Bereich? Wie können auch kleinere Unternehmen menschenrechtliche Sorgfaltsprozesse umsetzen? Welche konkreten Handlungsoptionen und Unterstützungsangebote gibt es? Diese und weitere Fragen beantwortet der Workshop mit **Erik Wessels** und **Carolin Seeger** vom Helpdesk Wirtschaft und Menschenrechte, dem offiziellen Unterstützungsangebot der Bundesregierung für Unternehmen jeder Größe.

Referierende:

Carolin Seeger, Erik Wessels, [Helpdesk Wirtschaft und Menschenrechte](#)

Digitaler Workshop, exklusiv für Studierende: 14:00 – 15:30 Uhr

Unser Wirtschaften von Morgen: Interdisziplinäre Zukunftswerkstatt für Studierende

Wie kann ein global gerechtes und nachhaltiges Wirtschaften auch unter Berücksichtigung komplexer Systeme und Herausforderungen zukünftig gelingen? Wie lässt sich Wirtschaften in der Zukunft prägen und gestalten?

Unter Anleitung von Beatrix Sieben, ISSO, können die teilnehmenden Studierenden in einem interaktiven Workshop nach der Walt-Disney-Methode offen über ein zukünftiges global nachhaltiges Wirtschaften reflektieren und gemeinsam Ideen entwickeln.

Der Workshop findet in Zusammenarbeit mit den Hochschulen der Region statt.

Mittwoch, 30. Juni 2021

Wirtschaften mit globaler Verantwortung

19 Uhr - Abschlussveranstaltung

Live, mit limitierten Plätzen im Gewölbesaal im Alten Kaufhaus sowie Livestream

Peter-Altmeier-Ufer 44 | 56068 Koblenz

Global Nachhaltiges Wirtschaften – Verantwortung und Chance zugleich

Keynote von Prof. Dr. Christian Berg



Nachhaltigkeit kann es nur in einer globalen Perspektive geben. Denn nicht nur Klima und Umwelt, auch Wirtschaft und Gesellschaft sind so eng miteinander verwoben, dass es keine Inseln der Nachhaltigkeit in einer nicht-nachhaltigen Welt geben kann. **Für Unternehmen in Deutschland ist Wirtschaften mit globaler Perspektive deshalb beides: Verantwortung und Chance.** Wenn es gelingt, für den heimischen Markt nachhaltige Systeme, Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln, wird das zum einen dazu beitragen, unsere eigenen Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Zugleich können daraus auch Blaupausen entstehen, die nachhaltigeres Wirtschaften auch in anderen Regionen unterstützen.

Prof. Dr. Christian Berg beschäftigt sich seit fast 20 Jahren mit dem Thema Nachhaltigkeit in der Forschung und der Wirtschaft. Vergangenes Jahr ist sein neues Buch „Ist Nachhaltigkeit utopisch? Wie wir Barrieren überwinden und zukunftsfähig handeln“ erschienen. In Forschung und Lehre ist er als Honorarprofessor für Nachhaltigkeit und Globalen Wandel an der Technischen Universität Clausthal und Gastprofessor für Corporate Sustainability an der Universität des Saarlandes tätig.

Anschließend moderiertes Gespräch u.a. mit Referierenden aus den Online-Workshops.

Moderation: Ulrike Nehrbaß, SWR

Wenn Sie in Präsenz an dieser Abschlussveranstaltung teilnehmen möchten, ist eine Anmeldung vorab erforderlich!

Um einen raschen Einlass unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen zu gewährleisten, bitten wir um Anmeldung vorab mit Name, Adresse und Telefonnummer bis spätestens 23. Juni 2021 an info@isso.de.

Der Eintritt ist frei.

Die Abschlussveranstaltung wird auch live auf Youtube über den Kanal [Studiyyo](#) übertragen.
Eine Anmeldung ist hierfür nicht notwendig.

Anmeldung bis 23. Juni 2021 möglich per Mail an info@isso.de

Herausgeberin

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH

Service für Entwicklungsinitiativen

Friedrich-Ebert-Allee 40

53113 Bonn

Telefon +49 228 20 717-0

info@engagement-global.de

www.engagement-global.de

Kontakt

Engagement Global gGmbH

Außenstelle Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland

Schillerplatz 3-5

55116 Mainz

Birgit Steck

Telefon +49 6131-16-3193

aussenstelle.mainz@engagement-global.de

Die Werkstatttage „Wirtschaften mit globaler Verantwortung“ sind eine Kooperation von

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



Mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

ISSO

Institute for
Social & Sustainable
Oikonomics